



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft myLife Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der myLife Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe Buchwert Kapitalanlagen, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 4,2 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der myLife Leben ist die Größe HGB-Deckungsrückstellung, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 5,2 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 2,4% und liegt damit um 4,3 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 6,7%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	480.780
Fondsgebundene LV	1.482.970
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	1.996.740
HGB-Deckungsrückstellung	414.710
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	23.440
Risiko- und Übriges Ergebnis	5.728
Schlussüberschussanteil-Fonds	4.380
Zahlungen Versicherungsfälle	106.440
Zinszusatzreserve	35.800
aktivische Bewertungsreserven	-116.480
freie RSt für Beitragsrückerstattung	18.450
mittlerer Tarifrachungszins	2,3%
nachrangige Verbindlichkeiten	10.000

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	33.440
verfügbare RfB	22.830
HGB-DRSt ohne ZZR	378.910
Bestandsabbaurate	5,7%
Passivduration	11
skalierte aktivische Bewertungsreserven	-116.480
Marktwert Kapitalanlagen	364.300
Marktwert-Bilanzsumme	1.880.260
zukünftige pass. vt. Überschüsse	65.517
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	117.739
passivische Bewertungsreserven	183.256
zukünftige Überschüsse	66.776
zukünftige Aktionärs Gewinne	14.333
latente Steuern	3.583
ökonomisches Eigenkapital	48.059
ökonomische Eigenkapitalquote	2,4%